



## Informationen zum Aufenthalt

### Allgemeine Informationen

#### Bezugspersonen

Zu Beginn Ihres Aufenthaltes werden Ihnen von der Pflege & Betreuung zwei Bezugspersonen zugeteilt. Diese werden Sie über ihre Aufgaben persönlich informieren.

#### Wer ist für was zuständig?

Für Fragen im Zusammenhang mit Ihrer Pflege & Betreuung wenden Sie sich bitte an die Mitarbeitenden der Pflege & Betreuung Ihrer Wohngruppe.

Bei Fragen zu Ihren Monatsrechnungen, zum Pensions- und Betreuungsvertrag oder zu anderen administrativen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die Administration am Empfang.

#### Sie oder du?

Als Bewohnerin/Bewohner werden Sie von unseren Mitarbeitenden „per Sie“ angesprochen. Unter bestimmten Voraussetzungen kann ein gegenseitiges Ansprechen mit „du“ vereinbart werden, zum Beispiel wenn sich die Personen bereits kennen und „per du“ sind.

#### Radio und Fernseher

Altersheime gelten als Kollektivhaushalte und bezahlen pro Jahr einen Pauschalbeitrag für die Empfangsgebühren der SERAFE. Daher sind Sie von den Gebühren befreit.

#### Wertsachen und Bargeld

Bitte schützen Sie Ihre Wertsachen vor Diebstahl, z.B. in Ihrer abschliessbaren Schublade im Kleiderschrank. Für Verluste übernimmt das Alterszentrum keine Haftung. Bewahren Sie so wenig Bargeld wie nötig in Ihrem Zimmer bzw. bei sich auf. Bargeld können Sie nach vorgängiger Absprache während der Öffnungszeiten am Empfang beziehen. Das bezogene Bargeld wird Ihnen mit der nächsten Monatsrechnung verrechnet.



## Post

Ihr persönlicher Briefkasten befindet sich im Haupt-Eingangsbereich des Alterszentrums. Ihre Post wird vom Briefträger von Montag bis Samstag verteilt. Sollten Sie Ihren Briefkasten nicht selber leeren können, übernehmen dies Mitarbeitende der Pflege & Betreuung. Pakete nehmen wir für Sie entgegen. Falls Sie eine Tageszeitung abonniert haben, lassen Sie sich diese bitte per Post zustellen. Briefmarken für Ihre abgehende Post können Sie am Empfang erwerben. Ihre frankierte Post können Sie beim Empfang abgeben oder direkt in den öffentlichen Postbriefkasten an der Stationsstrasse, neben der Bushaltestelle Alterszentrum, einwerfen.

## Einkaufen

In unmittelbarer Nähe unseres Alterszentrums befinden sich diverse Einkaufsmöglichkeiten. Für die Besorgung von Kleidern, Artikeln für die tägliche Körperpflege und Genussmitteln sind Sie zuständig. Das Alterszentrum verfügt ebenfalls über eine Reihe von Produkten, die Sie hier kaufen können. Wenden Sie sich an die Mitarbeitenden der Pflege & Betreuung.

## Mitbewohnende

Die aktuelle Liste der Bewohnerinnen und den Bewohnern finden Sie als Aushang beim Empfang. Eintritte von neuen Bewohnenden kündigen wir mit einem Schreiben im Empfangsbereich an.

## Zimmerschlüssel

Ihr Zimmerschlüssel passt auch zum Schliessfach in Ihrem Kleiderschrank sowie zum Haupteingang des Alterszentrums, zum Lift beim Haupteingang, zu Ihrem Briefkasten und zu Ihrem zusätzlichen Kleiderschrank im Keller (U2). Sollten Sie Ihren Schlüssel verlieren, melden Sie den Verlust bitte umgehend am Empfang. Sollte der Schlüssel nicht mehr gefunden werden, müssen wir Ihnen die Kosten für den Ersatz des Schlüssels verrechnen.

## Eingänge Alterszentrum

Zwischen 18:00 Uhr und 07:00 Uhr sind die Eingänge des Alterszentrums sowie der Lift beim Haupteingang geschlossen. Bitte nehmen Sie beim Verlassen des Alterszentrums während diesen Uhrzeiten Ihren Zimmerschlüssel mit. Um das Alterszentrum zwischen 18:00 Uhr und 07:00 Uhr zu verlassen, drücken Sie beim Ausgang auf den weissen Schalter mit der Bezeichnung "Türöffnung".



## **Besuche**

Ihre Besucher sind bei uns herzlich willkommen und Sie können diese rund um die Uhr empfangen. Zwischen 18:00 Uhr und 07:00 Uhr müssen Ihre Besucher beim Haupteingang, Seite Stationsstrasse, läuten. Bitte informieren Sie Ihre Besucher, dass wir sie um etwas Geduld bitten, bis eine Mitarbeiterin/ein Mitarbeitender kommt und die Tür öffnet. Für Konsumationen bedienen wir Sie und Ihre Besucher gerne im Café 33 während dessen Öffnungszeiten.

## **Angebot**

### **Coiffeur**

In unserem Hause befindet sich ein Coiffeur Salon. Anmelden können Sie sich direkt im Salon oder über eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter der Pflege & Betreuung auf Ihrer Wohngruppe. Bitte bezahlen Sie diese Dienstleistung vor Ort in bar. Ist dies für Sie aus medizinischen Gründen nicht möglich, werden die Kosten auf Ihrer Monatsrechnung belastet.

### **Hand- und Fusspflege**

Falls Sie eine Hand- oder Fusspflege wünschen, vereinbaren wir für Sie gerne einen Termin mit einer entsprechenden Fachperson, welche ins Alterszentrum kommt. Bitte bezahlen Sie diese Dienstleistung vor Ort in bar. Ist dies für Sie aus medizinischen Gründen nicht möglich, werden die Kosten auf Ihrer Monatsrechnung belastet.

## **Therapien**

Unser Alterszentrum verfügt über einen optimal eingerichteten Raum für Physiotherapie. Bitte klären Sie mit Ihrer Physiotherapie, ob sie Behandlungen in unserem Alterszentrum durchführt. Damit die Krankenkassen die Kosten für eine Physiotherapie übernehmen, muss die Therapie durch einen Arzt verordnet werden. Bitte beachten Sie, dass die Wegpauschale für die Physiotherapie nicht krankenkassenpflichtig ist und Ihnen mit Ihrer Monatsrechnung verrechnet wird.

## **Bewegung und Turnen**

In unserem Mehrzweckraum stehen verschiedene Krafttrainingsgeräte zur Verfügung. Matten, Bälle und Hanteln können Sie für jegliche Art von Gymnastik nutzen. Unsere Bewegungsfachperson berät und begleitet Sie auf Wunsch gerne. Einmal pro Woche bieten wir ein angeleitetes Turnen in der Gruppe an.



## **Aktivierung**

Auf jeder Wohngruppe steht Ihnen ein vielseitiges Beschäftigungsangebot offen. Dabei können Sie jene Aktivitäten aussuchen, die Sie interessieren. In der Alltagsgestaltung werden die Fähigkeiten, Interessen und somit auch die Freude an verschiedenen Aktivitäten gefördert, erhalten oder wieder neu entdeckt. Regelmässig werden kulturelle Veranstaltungen organisiert. Beachten Sie den monatlichen Veranstaltungskalender, welcher an diversen Orten im Alterszentrum aufliegt. Während des Jahres werden verschiedene Anlässe gefeiert, an denen teilweise auch die Öffentlichkeit herzlich eingeladen ist.

## **Brillen-, Hörgeräte- und Zahnarztservice**

Mindestens einmal im Jahr organisieren wir einen Brillen- und Hörgeräteservice in unserem Alterszentrum. Ein Zahnarztservice ist in Planung. Auch dieser soll zukünftig einmal jährlich organisiert werden.

## **Besuchsdienst**

Wir arbeiten eng mit dem Besuchsdienst der Gemeinden Rorbas und Freiensteinteußen sowie dem Besuchsdienst Embrach-Oberembrach-Lufingen zusammen. Wünschen Sie sich manchmal einen Menschen, der regelmässig Zeit für Sie hat, Sie auf einem Spaziergang begleitet oder mit dem Sie sich austauschen können? Die Prospekte der Besuchsdienste erhalten Sie am Empfang.

## **Termine ausserhalb des Alterszentrums**

Gerne unterstützen wir Sie bei der Koordination Ihrer Termine ausserhalb des Alterszentrums, wie beispielsweise Besuche bei Ärzten, Zahnärzten, Therapien oder Brillen- und Hörgerätedienstleistungen. Eine Begleitung durch uns zu diesen Terminen ist nicht vorgesehen. Wenn Sie eine Begleitung benötigen, begleiten wir Sie gegen Verrechnung (Belastung Ihrer Monatsrechnung) gemäss unserer Taxordnung.

## **Beratung zu finanziellen Fragen**

Für die Beratung zu finanziellen Fragen dürfen Sie sich an unsere Administration am Empfang wenden. Auch in Ihrer Wohn-Gemeinde oder die zuständige Beratungsstelle der Pro Senectute kann Sie professionell beraten.



## **Café 33**

Das Café 33 ist unser öffentliches Restaurant und Café. Die Öffnungszeiten sind beim Eingang zum Café 33 angeschrieben. Gerne können Sie das Mittagessen mit Ihren Angehörigen im Café 33 einnehmen. Ihr Mittagessen ist im Pensionspreis enthalten, auch wenn Sie es im Café 33 einnehmen. Dies gilt jedoch nicht für die Konsumation Ihrer Besucher. Bitte reservieren Sie Ihren Tisch direkt im Café 33, Tel. 044 866 25 05 und informieren Sie eine Mitarbeitende/einen Mitarbeitenden der Pflege & Betreuung auf Ihrer Wohngruppe. Falls nötig, werden Ihnen Ihre Medikamente mitgegeben.

Im Café 33 können Sie für Ihre Konsumation eine Vorauszahlung in beliebiger Höhe leisten. Ihre Konsumation wird dann von diesem Betrag laufend abgebucht. Sie erhalten bei der Einzahlung und nach jeder Konsumation eine Quittung, auf welcher der Restbetrag Ihres Guthabens ersichtlich ist.

## **Mahlzeiten**

Ihre Mahlzeiten werden Ihnen im Stübli auf der Wohngruppe serviert:

Frühstück ab 08:00 Uhr

Mittagessen 11:45 Uhr

Nachessen 17:45 Uhr

Täglich bieten wir Ihnen frische Früchte an. Mineralwasser und Heissgetränke sind ebenfalls in der Pensionstaxe inbegriffen. Weitere Getränke und Snacks, auch zum Mitnehmen, werden im Café 33 verkauft. Einmal pro Woche stellen wir für Sie ein Frühstücksbuffet bereit.

Ihr Mittag- und Abendessen können Sie aus verschiedenen Gerichten auswählen.

## **Spezialmahlzeiten**

Notwendige Spezialmahlzeiten oder Diäten besprechen wir gerne in einem persönlichen Gespräch. Allfällige Mehrkosten verrechnen wir Ihnen mit der Monatsrechnung.



## Wäsche

### Persönliche Wäsche

In der Pensionstaxe inbegriffen ist das Waschen Ihrer persönlichen Wäsche. Ihre gereinigte Wäsche wird zweimal pro Woche auf Ihre Wohngruppe geliefert. Die Wäsche wird in der Waschmaschine, gemäss den Angaben auf den Kleidungsstücken, gewaschen. Bei fehlenden Pflegeetiketten können wir nicht für die korrekte Behandlung Ihres Wäschestückes garantieren. Handwäsche oder Chemische Reinigung verrechnen wir Ihnen separat. Bitte beschriften Sie Ihre Wäschestücke dementsprechend mit „Chemische Reinigung“ oder „Handwäsche“.

Beim Eintritt in unser Alterszentrum werden Ihre Wäschestücke von uns mit Ihrem Namen beschriftet. Bitte achten Sie darauf, dass neue Kleidungsstücke von uns umgehend beschriftet werden können, bevor diese getragen werden. Bitte wenden Sie sich dazu an eine Mitarbeitende der Pflege & Betreuung. Für die Pflege Ihrer Schuhe sind Sie zuständig.

### Bettwäsche und Frotteewäsche

Ihr Pflegebett ist mit nordischer Decke und Kissen ausgestattet. Die Bettwäsche und die Frotteewäsche stellen wir Ihnen zur Verfügung. Sie können auch Ihre eigene Bettwäsche benutzen, diese muss vorgängig durch uns beschriftet werden. Bitte wenden Sie sich dazu an eine Mitarbeitende der Pflege & Betreuung.

## Zimmerreinigung

Im Pensionspreis inbegriffen sind einmal wöchentlich eine Unterhaltsreinigung und zweimal wöchentlich eine Sichtreinigung. Die Vorhänge werden bei Bedarf gewaschen.

## Reparaturen

### Reparatur privater Gegenstände

Für die Reparatur Ihrer privaten Gegenstände sind Sie selber zuständig. Einfache Reparaturen können wir auf Anfrage übernehmen. Die Kosten gemäss unserer Taxordnung werden Ihrer Monatsrechnung belastet.



## **Mängel und Schäden**

Bitte melden Sie Mängel oder Schäden an der Infrastruktur unseres Alterszentrums den Pflegemitarbeitenden auf Ihrer Wohngruppe. Die Behebung wird dann umgehend in die Wege geleitet.

## **Gottesdienst**

Die römisch-katholische, reformierte und die evangelisch-methodistischen Kirche bieten im Wechsel wöchentlich einen ökumenischen Gottesdienst in unserem Zentrum an. Die Daten und der Ort werden Ihnen auf Ihrer Wohngruppe bekanntgegeben. Für andere religiöse oder spirituelle Bedürfnisse wenden Sie sich bitte an die Leitung Ihrer Wohngruppe.

## **Sterben**

Wir begleiten Sie im Sterben nach Ihren Bedürfnissen und nach palliativen Grundsätzen. Dabei stehen wir mit Ihrem Hausarzt in engem Kontakt.

Es besteht die Möglichkeit, dass sich eine Person Ihrer Angehörigen während Ihrer letzten Lebensphase im Alterszentrum verpflegen und in Ihrem Zimmer übernachten kann.

Wir arbeiten ausserdem eng mit dem "Rufnetz Embrachertal" zusammen. Dieses besteht aus freiwilligen Mitarbeitenden, die Sie auf Ihren Wunsch im Sterbeprozess begleiten. Ein engagiertes Seelsorgeteam steht auf Wunsch zur Verfügung.

## **Sterben mit Freitodbegleitung**

Die Bedürfnisse der Bewohnenden stehen im Regionalen Alterszentrum Embrachertal im Vordergrund. Dieser Grundsatz gilt bis an das Lebensende unseren Bewohnenden.

Bewohnerinnen und Bewohner, welche den Weg des Freitodes in Betracht ziehen, wenden sich bitte an die Leitung Pflege & Betreuung. Mit Gesprächen und Dokumentation werden Sie über die Freitodbegleitung informiert.



## **Anregungen, Beschwerden und Lob**

Es ist uns ein grosses Anliegen, die Qualität unserer Dienstleistungen ständig zu verbessern. Wenn Sie Anregungen haben oder Ihnen etwas unklar ist, teilen Sie dies bitte Ihrer Bezugsperson mit. Sie können gerne auch direkt die Leitung Ihrer Wohngruppe, die Leitung Pflege & Betreuung, die Leitung Hotellerie oder die Zentrumsleitung kontaktieren. Auch der BewohnerRat ist ein Ort wo solche Anliegen gut besprochen werden können.

## **BewohnerRat**

Haben Sie Verbesserungsvorschläge zum Angebot oder zur Infrastruktur unseres Alterszentrums? Viermal jährlich stehen Ihnen die Zentrumsleitung, die Leitung Pflege & Betreuung sowie die Leitung Hotellerie gerne in einer offenen Runde für Ihre Anliegen zur Verfügung. Die Daten werden Ihnen auf Ihrer Wohngruppe bekanntgegeben.

## **Lob, Trinkgelder und Geschenke**

Wenn Sie die Dienstleistung unserer Mitarbeitenden mit einem Lob, Trinkgeld oder einem kleinen Geschenk honorieren möchten, dürfen Sie dies gerne am Empfang abgeben. Erhaltene Trinkgelder werden in eine Trinkgeldkasse einbezahlt und zur Finanzierung von geselligen Mitarbeiteranlässen für das gesamte Alterszentrum eingesetzt.